



Gassigeher*innen-Ordnung des Tierschutzverein Freiburg im Breisgau e.V.

Liebe Gassigeher*innen,

noch einmal herzlichen Dank, dass Sie sich dazu entschieden haben, unseren Tierheimhunden Bewegung, Zuwendung und Entspannung zu verschaffen.

Als verantwortungsbewusstes Tierheim haben wir zum Schutz für alle einige Regeln aufgestellt. Solange der Gassigeher sich an diese Regeln hält, greift auch der Versicherungsschutz (Schäden an Dritten). Bei fahrlässigem Verhalten und/oder bei Verstoß gegen diese Regeln verfällt dieser. Eigene Schäden sind nicht versichert!

- Die Hunde nicht selbstständig aus ihren Zwingern holen, das ist Aufgabe der Tierpfleger*innen. Wenn Sie einen Hund holen / zurückbringen wollen, einfach an der Klingel auf der linken Seite klingeln und kurz warten.
- Mit den Hunden nicht durch das Empfangsgebäude laufen, sondern außen herum gehen.
- Auf dem Gelände die Leine kurzhalten um Konfrontationen zu vermeiden.
- Mit dem Hund nicht wegfahren, nicht in Restaurants gehen, etc.
- Hunde keinesfalls ableinen und keinen Kontakt zu anderen Hunden zulassen.
- Hunde nicht von fremden Menschen anfassen lassen.
- Die Wiese gegenüber dem Tierheim nicht benutzen (wird für Pferdefutterbewirtschaftet).
- Hund draußen keinesfalls an andere Personen, auch nicht an andere Paten, weitergeben.
- Keine Beutespiele (Stichwort: Adrenalin!).
- Kinder dürfen die Hunde keinesfalls an der Leine führen, es muss immer der Erwachsene die Leine halten.
- Hundekot selbstverständlich eintüten und entsorgen. (Behälter u. Tüten vorne beim Tierheimeingang)



- Hunde draußen nichts vom Boden aufnehmen lassen. (Vergiftungsgefahr)
- Nur wenig Leckerlies – nach Absprache mit den Tierpflegekräften.
- Auf spezielle Hinweise der Pfleger unbedingt achten und diese auch ernst nehmen.
- Mit dem Hund nicht Rad fahren, Inline-Skaten etc.
- Am besten eigene Leine besorgen. Diese darf bzgl. der Kontrollierbarkeit nicht länger als 10 m sein.
- Hunde an kurzer Leine an anderen Spaziergängern / Joggern / Radfahrern / Kindern / Hunden vorbeiführen.
- Hunde, die mit Maulkorb von den Pflegern übergeben werden, müssen diesen auch IMMER tragen.
- Mit den Hunden 15 Minuten vor Schließung des Tierheims zurück sein.
- Bitte nicht in Vermittlungsgespräche einmischen.
- Teilen Sie auffällige Beobachtungen bitte unserem Pflegeteam mit.

Bitte behandeln Sie unsere Hunde liebe- und verständnisvoll! Ständige Erziehungsversuche, Zerrn an der Leine und „Kasernenton“ schaden den Tieren und nehmen diesen und auch Ihnen die Freude am Spaziergang. Erziehung ist Aufgabe unserer Pfleger*innen und unseres Hundetrainers.

Und nun viel Freude beim Gassigehen!